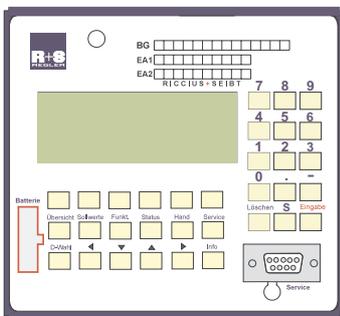




## Serviceebene



15:30:00 Mo 03.05.99

BASISGERÄT

0 ... 9

Löschen S Eingabe

Uhren Kessel Heizkr. BWW RLT MSR



Übersicht Sollwerte Funkt. Status Hand Service



D-Wahl



## Anwendung

Das **unit PLUS**-Grundgerät ist eine mikroprozessorgesteuerte DDC-Einheit, welche als Unterzentrale oder -station zur Regelung, Steuerung und Überwachung von betriebstechnischen Anlagen einsetzbar ist.

Der modulare, moderne und zukunftsorientierte Aufbau des **unit PLUS**-Grundgerätes ermöglicht den Einsatz für vielfältigste Anwendungen in der Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik.

## Merkmale

- **unit PLUS**-Grundgerät mit Tastatur und Display für Klartextanzeige
  - frontseitige Serviceschnittstelle zur Datensicherung, Parametrierung, zum Laden von Programmen und Anschluß eines Protokolldruckers
  - Steckplätze für zwei E/A-Karten
  - vorbereitet für den Einbau verschiedenster Schnittstellenkarten
  - Basisbetriebssystem zur Konfiguration von max. 100 Klemmen; bis zu 64 Bibliotheksprogramme sind gleichzeitig lauffähig; Schnittstellenbearbeitung von SSK- und CAN-Bus-Schnittstelle.
- Das Basisbetriebssystem kann erweitert werden (siehe Kap. 1.3.4.1).

## Bedien- und Anzeigeelemente

Die Bedienebene besteht aus einer LCD-Anzeige, einer Zifferntastatur, einer Eingabe-, Sonder- und Löschtaste. Ein Dialogfeld mit 18 Funktionstasten bietet die Möglichkeit einer komfortablen Bedienung des **unit PLUS**-Grundgerätes. Nach Abnahme der blauen Frontblende befindet man sich in der Serviceebene und hat somit Zugang zur Serviceebene und zur Batteriekammer.

**LCD-Anzeige**, 4 x 20 Zeichen für Datum, Uhrzeit, Nutzungszeiten, Istwerte, Sollwerte, Betriebszustände, Regelparameter usw.

**Zifferntastatur** mit Dezimalpunkt und Minuszeichen zur numerischen Eingabe

**Eingabetaste** zum Speichern einer numerischen Eingabe oder zur Bestätigung eines Menüpunktes, **Sondertaste** zur Ausführung von Sonderfunktionen, **Löschtaste** zum Löschen einer fehlerhaften Eingabe oder zum Rücksetzen auf einen Basiswert. Diese Taste kann in Verbindung mit den MSR-Programmen zur Quittierung von Meldungen eingesetzt werden.

## Das Dialogfeld

## Zeile 1:

Tasten zur Anwahl von Programmen oder Programmgruppen. Die Gravur und Belegung der Tasten erfolgt auf Kundenwunsch.

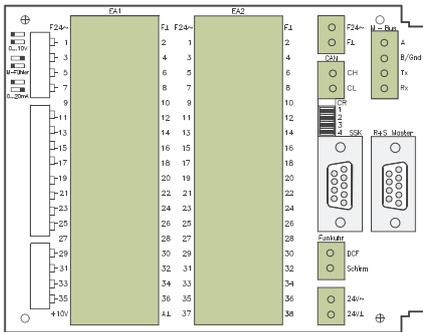
## Zeile 2:

Tasten zur Anwahl der einzelnen Menüpunkte in den Bibliotheksprogrammen z.B. Sollwerte, Statusinformationen usw.

## Zeile 3:

**D-Wahl**-Taste zur Direktwahl von Parametern, Scrolltasten zum Bewegen in der Menüstruktur oder im Eingabefeld, **Infotaste** für eine komfortable Hilfefunktion

## Rückseite



## Anschlußklemmen und Klemmenbelegung

Das **unit P L U S**-Grundgerät kann optional mit E/A-Karten (Kap. 1.3.1.2), SSK-, R+S -Masterbus-, M-, und CAN-Bus- Schnittstelle ausgerüstet werden (siehe Kap. 1.3.1.3.).

## Technische Daten

<b>Betriebsspannung</b>	24 V $\pm$ 10 %, 50 Hz
<b>Leistungsaufnahme</b>	12 VA (Gerätespannung) 20 VA (Feldgerätespannung)
<b>Umgebungstemperatur</b>	5°C ... 40°C
<b>Schutzklasse (EN 60 730)</b>	III
<b>Schutzart (EN 60 529)</b>	IP 30
<b>Abmessungen (HxBxT)</b>	132 x 142 x 220 mm
<b>Montage</b>	Schalttafel, Ausbruch 112 <sup>+1</sup> x 140 <sup>+1</sup> mm
<b>Gehäusefarbe</b>	schwarz, Front blau mit Klarsichtdeckel
<b>Datensicherung</b>	Parameter > 10 Jahre
<b>LCD-Display</b>	4 x 20 Zeichen
<b>Uhrenschaltkreis</b>	
Synchronisation	wählbar, quartz-, netzsynchron oder Funkuhr gesteuert (optional)
Stützbatterie	3V, einfach auswechselbar
Gangreserve	> 100 Tage ohne Batteriewechsel
<b>Serviceschnittstelle</b>	frontseitige Servicechnittstelle zur Datensicherung, Parametrierung, zum Laden von Programmen oder zum Anschluß eines Protokolldruckers